

KOMPETENZZENTRUM FÜR DIE GESUNDHEIT ALLER

«RADIX» Schweizerische Gesundheitsstiftung ist ein Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung und Prävention. Schwerpunkte sind Bewegung und Ernährung, psychische Gesundheit, Sucht und Gewalt. Mehr als 850 Gemeinden und Städte sowie mehr als 2500 Schulen und Kindergärten nutzen die vielfältigen Angebote von «RADIX».

Text: Jürg Lendenmann

«Der Zweck der Schweizerischen Gesundheitsstiftung «RADIX» (s. Kasten) ist, dass Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen und Behörden auf kommunaler und regionaler Ebene die Gesundheitsförderung als wichtige laufende Aufgabe erkennen und entsprechende Massnahmen treffen», hält die Strategie 2014–2018 der Nonprofit-Organisation fest.

Im Leitbild definiert die Stiftung ihr Wirkungsspektrum: ««RADIX» übernimmt Aufträge und entwickelt Angebote, die dazu beitragen, die Kompetenz von Individuen und Gemeinschaften

im Umgang mit Gesundheit und Krankheit zu stärken, die Lebens-, Arbeits- und Freizeitbedingungen gesundheitsfördernd zu gestalten und nachhaltig zu entwickeln. «RADIX» orientiert sich dabei an einer Politik, die allen Menschen ermöglicht, Verantwortung für die eigene Gesundheit zu übernehmen, Gesundheitsangebote wahrzunehmen und ihre Lebens-, Arbeits- und Freizeitbedingungen mitzugestalten.» Innerhalb dieses weiten Wirkungsspektrums hat die Stiftung zwei Wirkungsfelder mit je einem dazugehörigen strategischen Ziel definiert.

Zwei Wirkungsfelder, zwei strategische Ziele, drei Facheinheiten

Im ersten Wirkungsfeld von «RADIX», der «Säulen-, substanz- und suchtförderübergreifenden Suchtarbeit», lautet das strategische Ziel, als Sollzustand definiert: «Die negativen Folgen von Sucht für Gesellschaft und Individuen sind reduziert.» Operativ umgesetzt werden die entsprechenden Massnahmen von der Facheinheit Kooperative Sucht.

Im zweiten Wirkungsfeld – «Gemeinde- und schulorientierte Gesundheitsförderung und Prävention» – übernehmen die Facheinheiten Gesunde Gemeinden und Gesunde Schulen die Umsetzung des zweiten Ziels: «Die Lebensbedingungen in Gemeinden und die Lern- und Arbeitsbedingungen in Schulen sind gut.»

Aktivitäten in nächster Nähe

Wer auf www.radix.ch nachforscht, welche Aktivitäten in Zusammenarbeit mit einer bestimmten Stadt, einer Gemeinde oder einem Kanton angeboten werden, welche Projekte am Laufen sind oder jüngst abgeschlossen wurden, ist erstaunt, wie weitgespannt das Spektrum des Kompetenzzentrums ist:

- Früherkennung und Frühintervention (F&F) in den Gemeinden
- Früherkennung und Frühintervention (F&F) in den Schulen
- Bewegung – Ernährung – Entspannung (BEE)
- Purzelbaum
- Zurich vitaparcours
- Lebensqualität
- feel-ok.ch (Gesundheitsplattform für Jugendliche, Lehrpersonen und Multiplikatoren)
- Alkoholprävention
- Tabakprävention
- Netzwerkschule, Gewaltprävention
- Die Gemeinden handeln
- Preis «Gesunde Gemeinde / Gesunde Stadt»

Dazu kommen weitere Bereiche, in denen sich «RADIX» einsetzt, wie «Aktives Altern», «Gesundes Körpergewicht» und «Jugend und Gewalt», aber auch «Gender» und «Migration».



Erfolgreich: Das Projekt Purzelbaum sorgt für mehr Bewegung und gesunde Ernährung im Kindergarten.

Mehr als 850 Gemeinden und Städte und insgesamt mehr als 2500 Schulen und Kindergärten nutzen derzeit die Angebote von «RADIX».

Fachlicher Support

2009 ist «RADIX» vom Bundesamt für Gesundheit BAG mit der Trägerschaft von Infodrog, der Schweizerischen Koordinations- und Fachstelle Sucht, beauftragt worden. Informationen zu Sucht und Suchtprävention werden zur Verfügung gestellt von der Dokumentationsstelle der Facheinheit Infodrog sowie von der Mediothek von Infodoc «RADIX».

«RADIX» bietet Beratungen an und erarbeitet zur Realisierung von Massnahmen und Projekten auf Wunsch massgeschneiderte Lösungen. Darüber hinaus stellt die Stiftung unter Bedarfserhebung.ch Hilfsmittel wie Praxishilfen, Arbeitsinstrumente und Umsetzungsbeispiele frei zur Verfügung. In vielen Bereichen bestehen Kooperationen mit Netzwerkpartnern. Von den ungezählten Aktivitäten der Stiftung «RADIX» stellen wir zwei näher vor:

Internetplattform zu Suchtprävention

Zwischen 500 und 1000 Besuche täglich verzeichnet feel-ok.ch, in 80 Prozent von jungen Menschen zwischen 12 und 17 Jahren. Die Website feel-ok.ch ist ein interaktives Instrument zur Suchtprävention. Behandelt werden Alkohol, Cannabis, Rauchen, Glücksspiel sowie viele weitere Themen wie Liebe und Sexualität, Bewegung und Sport, gesunde Ernährung, Jobsuche, Stress, Gewalt und Suizidalität.

Beliebt sind die interaktiven Funktionen wie der BMI-Rechner und der Sportarten-Kompass. Neben Tests, Spielen, Diskussionsforen finden sich auch Datenbanken und Videos auf der attraktiv konzipierten Website. 40 renom-

mierte Fachinstitutionen stellen sicher, dass die angebotenen Inhalte aktuell sind. Mehr als hundert Institutionen unterstützen derzeit feel-ok.ch.

Purzelbaum

Das vor elf Jahren lancierte Ursprungsprojekt Purzelbaum für mehr Bewegung und gesunde Ernährung im Kindergarten aus Basel-Stadt hatte sich als so erfolgreich erwiesen, dass es bis heute in 20 Kantonen in Kindergärten, Kindertagesstätten (Kitas), Spielgruppen und in Pri-

marschulen umgesetzt wird. «Für den Projekterfolg ist dabei entscheidend, dass die Lehr- bzw. Betreuungspersonen eine Änderung ihrer pädagogischen Haltung vollziehen und mehr Bewegung im Alltag zulassen sowie ausgewogene (Zwischen-)Mahlzeiten anbieten bzw. fördern. Sie werden dabei von einer professionellen Projektleitung begleitet.» Purzelbaum Schweiz (purzelbaum.ch) organisierte für Purzelbaum-Interessierte und -Engagierte jährlich eine Tagung, versendet praxisorientierte Newsletter und führt eine Praxisideensammlung.

ÜBER «RADIX»

Schweizerische Gesundheitsstiftung

Seit 1972 besteht «RADIX» als gemeinnützige Stiftung. Sie ist ein nationales Kompetenzzentrum für die Entwicklung und Umsetzung von Massnahmen der öffentlichen Gesundheit. Auftraggeber von «RADIX» sind Bund und Kantone sowie private Organisationen und Unternehmen. «RADIX» finanziert sich über deren Leistungsaufträge; dazu kommen Beiträge von Stiftungen, Fonds und Sponsoren. Finanziell und ideell wird «RADIX» zudem von einem Patronatskomitee unterstützt. «RADIX» wird strategisch von einem neunköpfigen Stiftungsrat geleitet, dessen Präsident Nationalrat Dr. med. Ignazio Cassis ist. Der Stiftungsrat setzt auch die Geschäftsleitung ein, die für die operative Leitung verantwortlich ist. Die Nonprofit-Organisation betreibt in Bern, Lausanne, Luzern und Zürich ein regional verankertes Supportzentrum. Das Tessin wird durch den Kooperationspartner «RADIX» Svizzera Italiana abgedeckt. Dem gesundheitspolitischen Bedarf entsprechend entwickelt sich «RADIX» kontinuierlich weiter. //



STARKE WURZELN – STARKE ZUKUNFT

Das Original-Know-how von Sanofi und die Generika-Kompetenz von Zentiva* sind unsere Basis. Neben der grössten Auto-Generika-Palette der Schweiz bieten wir aus Frauenfeld mehr als 120 Produkte in über 500 Darreichungsformen an.

* seit 1488

Wir verstehen Generika.



SACH.ZTV/16.02.0107

ZENTIVA
A SANOFI COMPANY